

Handlungsempfehlung für Nachbarschaftshilfe, insbesondere für Einkäufe

1. Gesundheit und Hygiene haben oberste Priorität!

- Direkter Kontakt ist zu vermeiden.
- Es sind nach Möglichkeit verpackte oder verschweißte Lebensmittel einzukaufen.
- Erhaltene Lebensmittel sollten gründlich, mind. 45 Sek., abgewaschen werden.
- Nach dem Auspacken von Lebensmitteln sollten die Hände erneut gewaschen werden.
- Waren und Besorgungen sind vor der Tür zu deponieren.
- Idealerweise sollte die Bezahlung online erfolgen. Falls das nicht möglich ist, sollten (Wechsel-)Geld und Kassenbon z.B. über einen deponierten Umschlag ausgetauscht werden.
- Kommunikation erfolgt ausschließlich durch die geschlossene Tür oder telefonisch.
- Das gebildete Team bleibt bestehen. A kauft immer nur für B ein.
- Die aktuellen behördlichen Anordnungen sind stets zu beachten und einzuhalten.
- Der Landkreis Stade informiert [auf seiner Homepage](#) über aktuelle Entwicklungen.

2. Schutz vor Betrügern

- Einkäufe sollten einen Wert von 50 Euro nicht übersteigen.
- Es wird empfohlen, das Geld erst bei Übergabe der Einkäufe auszutauschen. Alternativ kann der Einkaufswert geschätzt werden, vorab wird die Hälfte übergeben und anschließend der Rest.
- Zutritt zum Haus sollte nicht gewährt werden.
- Geben Sie uns gerne eine Rückmeldung, wenn alles wie geplant funktioniert hat.
- Wir übernehmen für Schäden jeglicher Art keine Haftung.

3. Hamsterkäufe sind zu unterlassen! Einkäufe in handelsüblichen Mengen 😊